

Produkt-Check

Flexible Kapital-LV mit Treuebonus

Wer zwischen 12.000 und 25.000 Euro in einer Kapitallebensversicherung anlegen möchte, sollte die Universal Life von Ideal in Betracht ziehen, rät Finanzberater und Versicherungsmakler Marco Mahling. Die Police überzeuge mit überdurchschnittlicher Rendite und Flexibilität.

Die Kapitallebensversicherung Universal Life der Versicherungsgesellschaft Ideal bietet bei Einhaltung aller Anlageregeln eine sichere Verzinsung von 3,3 Prozent. Zusätzlich zu diesem Zins wird ab dem zehnten Jahr ein weiterer Bonus ausbezahlt, der sogenannte Treuebonus.

Damit steht die Universal Life Lebensversicherung bei der Rendite schon einmal ganz oben. Ein weiterer Vorteil: Die Einlage liegt im Versicherungsstock des Anbieters mit der gesetzlichen Einlagensicherung stabiler als bei einer Bank. Dort besteht immer das Risiko, dass sie zum Spielball politischer Entwicklungen wird. So haben nur die Wenigsten geglaubt, dass Sparer sich einmal Minuszinsen gegenübersehen würden. Davor sind Kunden der Ideal Lebensversicherung geschützt.

Eine Hürde ist allerdings der Mindestanlagebetrag, bei der Ideal Lebensversicherung 12.000 Euro. Nach oben ist die Höhe der Einlage nicht begrenzt, allerdings gibt es einen idealen Korridor von 12.000 bis 25.000 Euro. Bei Einlagen in diesem Bereich wird vom ersten Tag an mit der jährlichen Verzinsung von 3,3 Prozent gerechnet.

Bei einer Einlage von mehr als 25.000 Euro wird der Überschussanteil um 0,5 Prozentpunkte für die ersten vier Jahre reduziert. Danach erfolgt die volle Auszahlung der 3,3 Prozent Zinsen abzüglich Kosten. Die Einlagen können jedoch Jahr für Jahr wiederholt werden, ohne dass dadurch die Überschussbeteiligung sinkt.

Monatlicher Treuebonus

Für jede zehnjährige Einlage wird zusätzlich ein monatlicher Treuebonus in Höhe von 0,3 Promille ausbezahlt. Dies entspricht jährlich weiteren 3,6 Promille Rendite. Was sich zunächst nach nicht viel anhört, ist dennoch eine weitere Verbesserung, die zudem immer noch höher liegt als so manche Verzinsung von Bankguthaben. Das eine oder andere Geldinstitut wirbt mit Zinsen von 0,01 Prozent – und dies entspricht einem Zehntel Promille.

Von einer solchen Rendite beträgt allein der Treuebonus der Universal Life schon das 36-fache. Der Treuebonus wird von diesem Zeitpunkt an alle fünf Jahre wiederholt, um diejenigen Sparer zu belohnen, die langfristig denken, und ihre Verträge auf die Zukunft ausgerichtet lange liegen lassen. Im Vergleich zu vielen anderen Kapitallebensversicherungen sind die Kosten bei der Universal Life verständlich, übersichtlich und transparent.

Für jede Einlage werden sofort 5 Prozent an Gebühren fällig – und zwar unabhängig davon, ob der Kunde einmalig anlegt oder im Rahmen eines monatlichen Sparplans einzahlt. Darüber hinaus berechnet Ideal nur noch eine jährliche Verwaltungsgebühr in Höhe von 0,24 Prozent.

Baukastensystem

Ein überragender Aspekt der Universal Life ist ihre Flexibilität. Das Baukastensystem ermöglicht es Kunden, eine Altersabsicherung mit einer Rentenversicherung zu kombinieren und dabei dennoch auch den Todesfall mit den Hinterbliebenen als Begünstigten abzusichern. Bei der Auszahlung der Rente steht die Freiheit des Versicherungsnehmers im Vordergrund. Das Renteneintrittsalter kann er flexibel bestimmen und auf bis zu 80 Jahre festlegen. So kann der Kunde selbst entscheiden, wie lange die Verzinsung seiner Einlagen weiterläuft.

Soll eine Altersabsicherung Teil der Versicherung sein, ist der Kunde keineswegs auf ein bestimmtes Rentenschema festgelegt. So steht es ihm frei, die Rente mit dem Eintritt anteilig oder vollständig als Einmalbetrag auszahlen zu lassen. Dabei kann er von steuerlichen Vergünstigungen profitieren.

Autor Marco Mahling ist freier Finanzberater, Versicherungsmakler und Geschäftsführer von Finanzdienstleistungen Marco Mahling in München.